

Mühlen 1860

- Nr. 1 S. 4 Frische Rappskuchen sind stets preiswürdig zu haben bei **Heinrich ROTHBARTH**, Mühlenmeister in **Linum**
- Nr. 4 S. 15 Mühlen-Verkauf
Unterzeichneter ist gesonnen, sein hier belegenes Mühlen-Etablissement nebst Grundstücken im Ganzen oder auch in Parzellen aus freier Hand öffentlich meistbietend zu verkaufen. Dasselbe besteht aus einem Wohnhause nebst Hintergebäude und Garten, sowie 13 Morgen Ländereien, und einer Bockwindmühle mit 2 Mahlgängen und einem Spitzgang. Sämmtliche Gänge sind mit Cylinder versehen, der eine mit französischen Steinen; das Mühlenwerk ist von Grunde aus neu gebaut.
Zur Übergabe der Gebote auf diese Wirthschaft ist ein Termin auf den 1. Februar d. J. in meiner Wohnung angesetzt, zu welchem ich hierdurch ergebenst einlade.
A. RITTMANN, Mühlenmeister in **Friesack**
- Nr. 7 S. 25 Nothwendiger Verkauf
Königl. Kreisgerichts-Commission zu **Cremmen**, den 20. October 1859
Folgende dem Mühlenmeister **Johann Friedr. Gustav BÜLOW** gehörigen, hierselbst belegenen Grundstücke:
1) das im Hypothekenbuche von **Cremmen** Vol. IV. Nr. 39 pag. 457 verzeichnete Wohnhaus vor dem Heidethore nebst Stallung, dahinter belegendem Garten, Littra C. Nr. 7 des Catasters, dem in diesem Garten neu erbauten Hause, sowie den dem Hause bei der Separation angeblich zugelegten zwei Hausplänen und einen Haideweide-Abfindungsplan und sonstigem Zubehör, abgeschätzt auf 2130 Thlr. 12 Sgr. 6 Pf.;
2) die ebendasselbst verzeichnete Windmühle an der großen Binning nebst dazugehörigem Ackerfleck, abgeschätzt auf 1346 Thlr. 5 Sgr.;
3) die im Hypothekenbuche von **Cremmen** Vol. XII. Nr. 23 pag. 265 verzeichnete tiefe Wiese Nr. 17 des Catasters nebst Horstacker Nr. 3a, abgeschätzt auf 852 Thlr. 26 Sgr. 8 Pf., sollen am 9. März 1860, Vormittags 11 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.
- Nr. 7 S. 28 Ein noch guter Kaleschwagen steht zum Verkauf bei dem Müller **SCHULZ** in **Flatow**

- Nr. 11 S. 43 Ein ordentlicher Bursche, der Lust hat, die Müllerproffession zu erlernen, kann sich melden beim Mühlenmstr. **VOß** in **Nauen**. (Februar)
- Nr. 12 S. 48 Für Mühlenbesitzer
Zwei gute deutsche Mühlensteine – Boden und Läufer – noch im mahlfähigem Zustande, á 4 Fuß Durchmesser und 12 Zoll stark, stehen billig zum Verkauf bei dem Mühlenmeister **C. GUTSCHMIDT** in **Fehrbellin** (Februar)
- Nr. 15 S. 60 Auf der Windmühle **Kartzow** bei **Buchow-Karpzow** ist fortwährend jede beliebige Sorte Mehl, Futtermehl und Kleie zu haben bei dem Mühlenmeister **BURGHAGEN** jun. (Februar)
- Nr. 15 S. 60 Bei dem Mühlenmeister **BURGHAGEN** jun. in **Kartzow** kann unter günstigen Bedingungen ein ordentlicher kräftiger Bursche entweder sogleich oder zu Ostern in die Lehre treten. (Februar)
- Nr. 15 S. 60 Geschäfts-Eröffnung
Einem verehrten Publicum **Fehrbellins** und der Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß ich seit dem 12ten d. M. das Mehlgeschäft des Herrn **SCHMIDT** am Markt hierselbst übernommen und mit allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln, als: gutes Waizen- und Roggenmehl, Schroot, Kleie und Futtermehl, sowie auch gutes kräftiges Brod, weiterführen werde; und hoffe ich durch reelle und pünktliche Bedienung meiner Kunden das volle Vertrauen derselben zu erwerben.
Ergebenst: **C. GUTSCHMIDT**, Mühlenmeister (Februar)
- Nr. 16 S. 64 Gute Kornreinigungs-Maschinen oder Purren sind immer vorrätig beim Mühlenbauer **WALKER** zu **Fahrland** bei **Potsdam** (Februar)
- Nr. 21 S. 83 Für Mühlenbesitzer
Ein weißer Laufer (Schlesier), 4 ½ Fuß lang und 18 ½ Zoll stark, von vorzüglicher Mahlfähigkeit, steht zum Verkauf beim Mühlenmeister **BURGHAGEN** jun. in **Kartzow**. (März)
- Nr. 21 S. 84 Sehr gute Waizen- und Roggen-Kleie ist zu haben bei dem Mühlenmeister **LEUE** in **Börnecke**. (März)
- Nr. 21 S. 84 Ein ordentlicher kräftiger Bursche, welcher Lust hat, Müller zu werden, kann in die Lehre treten bei dem Mühlenmeister **BURGHAGEN** in **Kartzow**. (März)
- Nr. 22 S. 88 Ein ordentlicher Bursche, welcher Lust hat, Müller zu werden, kann sich melden beim Mühlenmeister **VOSS** in **Nauen**. (März)

- Nr. 25 S. 98 Nachweisung der im Falle einer Mobilmachung der Armee als unabhkömmlich zurückgestellten Reservisten u. Landwehr-Mannschaften 1sten Aufgebots Osthavelländ. Kreises pro 2tes Semester 1860
3) **Bredow**; **KRÜGER, Carl**; Schulze u. Bauer; Res. (Inf.-Untroff)
4) **Bredow**; **HÖHNE, Carl**; Büdner u. Hndlsm.; Wehrm. (Hornist)
10) **Cremmen**; **SCHERLER, Ferd.**; Müller; Wehrreiter
41) **Kartzow**; **BURGHAGEN, Herm.**; Müller; Reservist
45) **Linum**; **ROTHBARTH, Heinr.**; Müller u. Kl.-Koss.; Wehrreiter
- Nr. 32 S. 128 Es hat sich bei mir eine kleine schwarzbunte Pinscherhündin mit gelben Flecken am Kopfe angefund. Der sich legitimirende Eigenthümer kann dieselbe gegen Erstattung der Insertions- und Futterkosten bei mir wieder abholen.
Der Mühlenmeister **RUSICKE** in **Sandhorst**
- Nr. 32 S. 128 Ein starkes einjähriges Fohlen ist zu verkaufen bei dem Mühlenmeister **HERMS** in **Schönwalde**.
- Nr. 36 S. 144 Bekanntmachung
Den geehrten Mühlenmeistern hiesiger Gegend die ergebene Anzeige, daß sich hier in **Cremmen** eine Müller-Innung gebildet hat. Diese ist gern bereit, noch neue Innungs-Mitglieder aufzunehmen, und haben sich die betreffenden Meister hierüber bei Altmeister **PETERS** in **Cremmen** zu melden.
Das erste Quartal findet am 4. Juni, Vormittags 9 Uhr, in **Cremmen** statt. (Mai)
- Nr. 37 S. 146 Bekanntmachung
Der Mühlenmeister **SCHULTZE** beabsichtigt den Neubau seiner am Potsdamer Thore hierselbst belegenen Wasser-Mahlmühle, die Klostermühle genannt. Bei diesem Baue sollen das Mahlgerinne, sowie das daneben liegende Freigerinne mit der jetzigen Weite der Durchflußöffnungen von resp. 8 Fuß 2 ¼ Zoll und 6 Fuß 1 Zol u. ohne Veränderung der Höhe der Fachbaumlage, 17 Fuß weiter aufwärts in den Mühlengraben verlegt werden.
Spandau, den 6. Mai 1860
Königliches Domainen-Rent-Amt
- Nr. 48 S. 189 Polizei-Verordnung
betreffend den Betrieb des Müllergewerbes während des Gottesdienstes
Auf Grund des § 11 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 bestimmen wir, daß unsere Amtsblatt-Verordnung vom 8. Juli 1859 (Amtsbl. für 1859 Seite 260), durch

welche festgesetzt ist, daß das Müllergewerbe zu denjenigen Gewerben gehört, deren Betrieb während des Gottesdienstes nach § 6 unserer Amtsblatt-Verordnung vom 26. Mai 1838 (Amtsbl. für 1838 Seite 175 und für 1854 Seite 195) untersagt ist, dahin abzuändern ist, daß den Müllern unter dringlichen Umständen, nach vorgängiger, in jedem Einzelfalle bei der Ortpolizei-Obrigkeit einzuholenden Erlaubniß gestattet ist, an Sonn- und Festtagen während des Gottesdienstes zu mahlen.
Potsdam, den 7. Juni 1860

Königl. Regierung. Abtheilung des Innern

- Nr. 49 S. 196 Freitag, den 29sten d. M., soll bei mir eine große Partie Nutzhölzer, bestehend aus mehreren beschnittenen Hölzern, einer runden Eiche, einem Bruststück, eichenen und kiehnene Stielen, Bohlen und Brettern, mehrere Satz Kämme und Stöcke, sowie mehrere starke eiserne Joche, Bolzen und große Thorwegs-Haspen u. a. m. meistbietend versteigert werden.
BURGHAGEN, Müllermeister in **Fahrland**
- Nr. 52 S. 208 Ein Roßwerk, mit einem Pferde zu treiben, zu einer Schrootmühle oder Häcksel-Maschine geeignet, steht zum sofortigen Verkauf bei dem Mühlenmeister **RIEWENDT** in **Marwitz** bei **Hennigsdorf**.
- Nr. 54 S. 216 Ein Sohn ordentlicher Aeltern, der Lust hat, die Müller-Profession zu erlernen, kann sich melden bei dem Müllermeister **C. ULLRICH** in **Bredow**.
- Nr. 60 S. 240 Freiwilliger Verkauf
Eine Bockwindmühle mit einem Mahlgange und 2 Hirsestampfen, vor 10 Jahren neu erbaut, nebst einem Wohnhause, Scheune, 2 Ställen, Bienenhaus, Backofen, circa 4 Morgen einträglichem Acker u. 2 Gärten ist aus freier Hand zu verkaufen.
Nähere Auskunft beim Mühlenmeister **SCHÜLER** in **Alt-Töplitz**.
- Nr. 63 S. 249 Bekanntmachung
Der Mühlenmeister **KÖRNER**, Besitzer der sogenannten Mahl- und Schneidemühle bei **Spandau**, beabsichtigt die bei dieser Mühle befindlichen Gerinne, welche gegenwärtig eine Schützenweite von
- | | | | |
|----------|--------|---------|-----|
| | 7 Fuß | 3 Zoll | und |
| | 13 Fuß | 11 Zoll | |
| zusammen | 21 Fuß | 2 Zoll | |
- haben, ohne Veränderung des Fachbaums dahin zu verändern, daß die Gerinne eine Schützenweite von
- | | | | |
|--|--------|--------|-----|
| | 10 Fuß | 7 Zoll | und |
| | 10 Fuß | 7 Zoll | |

zusammen 21 Fuß 2 Zoll
erhalten.

Spandau, den 7. August 1860
Königl. Rent-Amt

- Nr. 65 S. 260 Das gangbare Werk in der Wassermühle zu **Ferch** bei **Werder**, bestehend aus eisernem Kamm nebst Stirnrädern, sowie zwei Mühlensteine, sollen aus freier Hand verkauft werden.
- Nr. 67 S. 268 Auf dem Markeer Wege ist am 22sten d. Mts. ein Beutel mit Mehl gefunden worden u. kann beim Mühlenmstr. **BARDELEBEN** in **Nauen** wieder abgeholt werden.
- Nr. 70 S. 280 Für Mühlenbesitzer
Zwei gute Mühlen-Sandsteine, ein Läufer, 16 ½ Zoll stark, und ein Bodenstein, 9 Zoll stark – jeder 4 ½ Fuß Durchmesser – sind zu verkaufen beim Mühlenmstr. **GARMATTER** in **Bornim** (September)
- Nr. 90 S. 360 Für Mühlenbesitzer
Zwei gute Mühlen-Sandsteine, ein Läufer, 16 ½ Zoll stark, und ein Bodenstein, 9 Zoll stark – jeder 4 ½ Fuß Durchmesser – sind zu verkaufen beim Mühlenmstr. **GARMATTER** in **Bornim** (November)
- Nr. 90 S. 360 Ein guter Kaleschwagen steht zum Verkauf bei dem Mühlenmeister **SCHULZ** in **Flatow**
- Nr. 97 S. 388 Mühlen-Verkauf
Mein zu **Möthlow** bei **Paulinen-Aue** belegenes Mühlen-Etablissement, bestehend aus einer Windmühle, einem vor zwei Jahren neu erbauten Wohnhause nebst Stall incl. 4 Morgen Acker und 14 Morgen Wiesen (Torfgrund), beabsichtige ich am Freitag, den 21. Decbr., Vormittags 10 Uhr, an Ort und Stelle aus freier Hand, jedoch mit Vorbehalt des Zuschlages, an den Meistbietenden zu verkaufen. Die Bedingungen sind bei mir zu erfahren.
KÜHNE, Mühlenmstr. in **Möthlow**